

ZEITUNGSPROJEKT KI

PROJEKTTITEL

Erörterung über KI in Schulen und die Auswirkungen darauf

AUTOREN

Ida Grall und Leonie Kastner

PROJEKTBE SCHREIBUNG

Wir suchen Argumente und Gegenargumente zum Thema KI an Schulen und ihre möglichen Auswirkungen auf die Zukunft. Zudem werden wir unsere Befürchtungen, Erwartungen und Hoffnungen für die Zukunft äußern und anschließend kritisch beäugen. In ungefähr 4 Argumenten werden wir unsere eigene Meinung äußern und darauffolgend eine sachliche Ansicht der Dinge bilden.

EINLEITUNG

Wir, Ida (4b) und Leonie (2a) haben uns Gedanken über die Auswirkung der KI in Schulen gemacht. Um die Thematik besser zu veranschaulichen, haben wir eine Argumentation mit 6 Punkten verfasst, die Pro und Kontra eindeutig aufweisen. Am Ende werden wir persönlich Stellung zu diesem Thema beziehen. Uns stellt sich nun die Frage, was Vor- und Nachteile der KI im Schulalltag sind.

ARGUMENTE

- Einen wesentlichen Einfluss auf die Thematik nimmt, dass die KI Schüler und Schülerinnen gut unterstützen kann, wenn man den Unterricht in irgendeiner Form nicht mitbekommen hat oder etwas selbstständig erlernen muss. Beispielsweise kann das Programm die Inhalte sachlich und knapp zusammenfassen oder den Schülern Übungsmaterial vorschlagen, mit dessen Hilfe sie das Gelernte festigen können.
- Ein ausschlaggebender Punkt ist das Risiko, dass Lehrer:innen nicht mehr erkennen können, welchen Teil der Arbeit die Kinder erledigen, und welchen eine Künstliche Intelligenz verfasst hat. Da diese Programme immer geschickter werden, kann man mittels einer Eingabe, auf welchem Niveau der Text geschrieben sein soll, diese genau einstellen und dafür sorgen, dass es so aussieht, als hätte man es selbst gemacht. Bei der KI Chat GPT kann man angeben, wie genau der Text geschrieben sein sollte und kann Änderungen vornehmen.
- Die KI sollte außerdem auf keinen Fall eine Lehrperson ersetzen, da ein Computer oder Roboter keine emotionalen Gefühle ausdrücken kann und immer sehr sachlich bleibt. Obwohl man in der Schule lernen soll, brauchen Schüler:innen immer noch Personen, welche ihnen menschlichen Hausverstand beibringen oder in Situationen helfen, die ein Roboter oft zu sachlich nimmt. Zum Beispiel bei Streitereien mit anderen Schüler:innen kann ein Roboter dir nicht sagen, was das richtige ist, weil er keinerlei Gefühl beziehungsweise Mitgefühl für die Schülerin oder den Schüler hat.

Brucknerschule Linz

- Es gibt jedoch auch Aufgaben bei denen die KI eine Hilfe für Lehrkräfte sein kann, denn es sind immer wieder Themen zu erklären, die schwierig zu veranschaulichen sind. Eine Künstliche Intelligenz kann somit in ziemlich jeder Angelegenheit und bei jedem Thema passende Worte für eine logische und zugleich kurze Erklärung finden, dazu wird es Schüler:innen in Videos oder Texten, die von der KI generiert worden sind, veranschaulicht. Zum Beispiel in der Quantenphysik oder fortgeschrittenen Mathematik kann die KI sehr gut beim Erklären helfen.
- Auch für Lehrkräfte hat sich ein Vorteil gezeigt. Mit Hilfe von bestimmten Programmen kann das Lehrpersonal gezielt Fragen stellen, um Schüler:innen Inhalte näher zu bringen, die sie nicht verstehen. Zum Beispiel kann man bei WebUntis/teachino eingeben, was der Schüler oder die Schülerin nicht versteht. Anschließend kann die KI Verbesserungsvorschläge liefern oder den Unterricht abwechslungsreicher und auch lehrreicher machen.
- Jedoch wichtig zu erwähnen ist, dass Schüler:innen sich selbst Gedanken über die Hausaufgaben machen sollten, da sie die Inhalte, die gefestigt werden sollten, auch begreifen und bei Tests oder Schularbeiten anwenden können. Durch die Hilfe einer KI bei der Hausübung kann es für Schüler:innen schwer werden, Gelerntes bei Überprüfungen anzuwenden. Auch in meiner Klasse hat es einige Fälle gegeben, in denen Mitschüler:innen ihre Aufgaben mit Hilfe von KI verfasst haben und dadurch bei den Schularbeiten eine schlechte Note erhalten haben, da das Eigenkönnen falsch eingeschätzt wird.

Wir finden, dass Künstliche Intelligenz in der Schule sehr hilfreich sein kann. Es gibt jedoch durchaus noch Lücken, die gefüllt werden müssen, wie zum Beispiel, dass eine KI menschliche Gefühle besser versteht und auch nachvollziehen kann. Eine Hoffnung für die Zukunft ist, dass Menschen durch die KI vollständig entlastet werden können und nicht mehr alles kontrollieren müssen, was die KI tut. Eine große Befürchtung ist jedoch, dass Lehrkräfte ihre Arbeitsplätze verlieren könnten und durch KI ersetzt werden könnten. Wir sind uns sicher, dass die Künstliche Intelligenz noch weitere Fortschritte machen kann und das auch tun wird.